

Drogentest-Drama: VW-Fahrer prallt in Mini und verletzt zwei Menschen!

Ein 28-jähriger verursachte einen Verkehrsunfall unter Drogeneinfluss in Leipzig, zwei Verletzte, hoher Sachschaden, Ermittlungen laufen.

Am Sonntagnachmittag ereignete sich ein schwerer Unfall auf der Pfaffendorfer Straße, als ein 28-jähriger Fahrer eines VW Touareg auf einen wartenden BMW Mini Cooper krachend auffuhr. Der Zusammenstoß verletzte die 59-jährige Fahrerin und ihren 60-jährigen Beifahrer, die beide in ein Krankenhaus gebracht werden mussten; der 60-Jährige musste sogar stationär aufgenommen werden. Der junge Mann entkam dem Unfall ohne Verletzungen, jedoch brachte ein Drogenschnelltest alarmierende Ergebnisse: Er reagierte positiv auf Opiate und Kokain.

Die Polizei sicherte seinen Führerschein und führte eine Blutentnahme durch. Beide Fahrzeuge waren nach dem Crash fahruntüchtig und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden wird auf etwa 40.000 Euro geschätzt. Während der Unfallaufnahme kam es zu zeitweiligen Verkehrseinschränkungen. Außerdem ordnete die Staatsanwaltschaft eine Durchsuchung seines Wohnsitzes an, wo jedoch keine Drogen gefunden wurden. Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und fahrlässiger Körperverletzung sind im Gange.

Vorfall	Auffahrunfall
Ursache	Drogenkonsum
Verletzte	2
Schaden in €	40000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de